

PRESSEINFORMATION

SHS investiert in Schweizer Life-Science-Unternehmen evitria AG

Tübingen/Schlieren (Schweiz), 20. Dezember 2018 – Der von der Tübinger SHS Gesellschaft für Beteiligungsmanagement geführte Fonds SHS V beteiligt sich gemeinsam mit AFINUM an der Schweizer evitria AG. Das Life-Science-Unternehmen beliefert große Pharma- und Biotech-Firmen mit kundenspezifischen Antikörpern für die Forschung. Für SHS ist es das erste Investment aus dem Fonds SHS V, der im Juli 2018 sein First Closing hatte.

Die evitria AG mit Sitz in Schlieren bei Zürich ist ein Dienstleister für die Herstellung von kundenspezifischen Antikörpern. Das Unternehmen kann auf einen Track Record von mehr als 5.000 produzierten antikörperbasierten Molekülen zurückblicken. Die Kunden von evitria sind sowohl führende, weltweit tätige Pharmaunternehmen als auch akademische Labore und Biotech-Firmen aus Nordamerika, Europa, Asien und Australien.

Viele der weltweit umsatzstärksten Medikamente sind therapeutische Antikörper. Entsprechend intensiv forschen Wirkstoffentwickler an weiteren antikörperbasierten Medikamenten gegen Krankheiten wie Krebs oder neurologische Erkrankungen wie Demenz. Hierfür benötigen sie spezialisierte und zuverlässige Zulieferer. Der Markt, in dem evitria agiert, wird daher in den kommenden Jahren weiter dynamisch wachsen.

SHS und AFINUM beteiligen sich an der im Jahr 2010 gegründeten evitria AG mit dem Ziel, neue Kundengruppen zu erschließen und eine Geschäftseinheit in den USA aufzubauen, um den dortigen Markt direkt bedienen zu können. Für SHS und AFINUM ist es das erste gemeinsame Investment.

Cornelius Maas, Senior Investment Manager bei SHS, sagt: „Wir freuen uns sehr, gemeinsam mit AFINUM und dem erfahrenen Management dieses stark wachsende Unternehmen international weiterentwickeln zu können. Der Produktionsprozess der Antikörper bei evitria zeichnet sich durch hohe Effizienz, Qualität und Stabilität bei gleichzeitig sehr kurzen Lieferzeiten aus. Kurzum, evitria vereint eine etablierte, führende Marktposition mit gleichzeitig hohem Wachstumspotenzial. Diese Eigenschaften sind die Richtschnur für alle weiteren Investments unseres

SHS-V-Fonds.“

Über die SHS Gesellschaft für *Beteiligungsmanagement mbH*:

Die Tübinger SHS Gesellschaft für Beteiligungsmanagement investiert in Medizintechnik- und Life-Science-Unternehmen mit Fokus auf Expansionsfinanzierungen, Gesellschafterwechsel und Nachfolgesituationen. Dabei geht SHS sowohl Minderheits- als auch Mehrheitsbeteiligungen ein. Als erfahrener Brancheninvestor unterstützt das 1993 gegründete Unternehmen das Wachstum seiner Portfoliogesellschaften durch ein Netzwerk an Kooperationen, zum Beispiel bei der Einführung neuer Produkte, bei regulatorischen Themen oder beim Eintritt in weitere Märkte. Zu den deutschen und internationalen Investoren der SHS-Fonds gehören etwa berufsständische Versorgungswerke, Pensionsfonds, strategische Investoren, Dachfonds, Family Offices, Unternehmer und das SHS-Managementteam. Das Eigenkapital-Investment der AIFM-registrierten Gesellschaft beträgt bis zu 30 Mio. €, darüber hinausgehende Volumina können mit einem Netzwerk von Co-Investoren umgesetzt werden. Nachdem das First Closing des fünften Fonds der SHS mit mehr als 90 Mio. Euro im Juli 2018 erfolgte, wird aus dem Fonds bereits investiert. Das Final Closing wird im Juli 2019 erfolgen.

Weitere Informationen: <http://www.shs-capital.eu>

Interesse an regelmäßigen Updates zu SHS? Abonnieren Sie unseren Newsletter!

<http://www.shs-capital.eu/newsletter/>

Pressekontakt:

Benedikt Nesselhauf

IWK GmbH

Communication. Partner.

Tel.: +49 (0) 89 2000 3035

Fax: +49 (0) 89 2000 3040

benedikt.nesselhauf@iwk-cp.com

www.iwk-cp.com